

Grimmelshausen-Gymnasium		Stand: Juni 2009
Fach: Latein		Klasse: 6
Wochenstunden laut Stundentafel: 6		Unterrichtsstunden insgesamt: 216
Kerncurriculum 144 Unterrichtsstunden	Schulcurriculum Grimmels: 72 Unterrichtsstunden	Fächer- und Curricula- übergreifende Hinweise und Anmerkungen
<p><b>Felix, Band 1 Lektion 24-42 proLektion ca. 6-7 Stunden</b></p> <p><b>WORTSCHATZ</b> Die S. können zusätzlich ihre Kenntnisse aus dem Deutsch- und Englischunterricht zur Erschließung lateinischer Wörter nutzen bzw. das erworbene lat. Vokabular bei der Wortschatzarbeit im Englischen oder zur Erklärung von Fremdwörtern im Deutschen einsetzen. Sie sind in der Lage, aus der Beobachtung von Einzelercheinungen allgemeine Prinzipien zu erkennen (Deduktion, Induktion, Analogie). Sie wenden Lern- und Arbeitstechniken zunehmend selbständig an</p> <p><i>Inhalte</i></p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• ca. 700 Wörter</li> <li>• weitere Wortarten: <ul style="list-style-type: none"> <li>- Partizip; weitere Pronomen;</li> <li>Adverb; Zahlwort (Numerale);</li> <li>weitere Konjunktionen,</li> <li>Subjunktionen;</li> </ul> </li> </ul> <p><b>SATZLEHRE</b> Die S. sind in der Lage, die neuen Phänomene anhand des Satzmodells zu systematisieren. und erweitern die notwendige sprachliche Terminologie zu ihrer Beschreibung.</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• weitere Inhalte</li> <li>• - <i>Adverbiale: Adverb; präpositionale Verbindungen; Gliedsätze als Adverbiale;</i></li> <li><b>Partizipialkonstruktion (Participium coniunctum);</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• syntaktische und (wesentliche) semantische Funktionen der Kasus</li> <li>• Gebrauch der Tempora im Lateinischen im Vergleich zum Deutschen</li> <li>• <b>Zeitstufen und Zeitverhältnisse; Futur I u. II, Plusquamperfekt</b></li> <li>• Satzarten</li> </ul> </li> </ul>	<p>Die S. üben und vertiefen den Wortschatz auch durch Arbeit im Sprachenselbstlernzentrum (ca. 23 Stunden)</p> <p>Die S. vertiefen ihre Kenntnis wichtiger syntaktischer Phänomene durch Übungen in unterschiedlichen Organisationsformen. (ca. 15 Stunden)</p>	<p><b>MK fachlich:</b> Die S. strukturieren ihre Vokabelkenntnisse nach Wortfamilien, Wort- u. Sachfeldern. <b>MK:</b> Sie wenden Arbeitstechniken aus „Lernen lernen“ an: Fortsetzung der Vokabeldatei → Englisch, Deutsch</p> <p><b>MK:</b> Schüler gehen mit Lernprogrammen um. <b>PK:</b> zunehmend selbstorganisiertes Lernen</p> <p>Übungsstunden auch in Teilgruppen</p> <p>Übungsstunden auch in Teilgruppen</p>

<p>- <i>Hauptsätze im Indikativ und Imperativ (Aussage-, Frage-, Aufforderungssatz)</i>  - <i>Gliedsätze im Indikativ (relativ; temporal, kausal, konzessiv)</i></p> <p><b>FORMENLEHRE</b>  Die S. sind in der Lage, unter Anleitung Verbal- und Nominalformen am lateinischen Text zu erarbeiten und ihre Kenntnisse der Bildungsgesetze dieser Formen bei der Arbeit am Text anzuwenden.</p> <p><i>Plusquamperfekt; Genus verbi: Aktiv, Passiv; Stammformen; Partizip der Gleich- und Vorzeitigkeit Personal- und Possessivpronomen (nichtreflexiv, reflexiv), weitere Pronomina, Grundzahlen (1-10; 100; 1000) Komparation der Adjektive und Adverbien;</i></p> <p><b>TEXTE</b>  Die S. sind in der Lage, lateinische Texte unter Anleitung zu erschließen, diese zusammen zu fassen, zu strukturieren, zu übersetzen und zu interpretieren.</p> <p>Sie sind in der Lage, Texte und Themen zu dokumentieren und zu präsentieren</p> <p><b>ANTIKE KULTUR</b>  Die S. sind in der Lage, ihre Kenntnisse aus der Geschichte zur Klärung wichtiger Bereiche des antiken Lebens einzubeziehen das römische Leben mit der eigenen Lebenswelt zu vergleichen  Elemente der römischen Kultur zu benennen, die sich bis heute erhalten haben  Themen ausgehend vom Lehrbuch:  Götter, Mythische Vorzeit Roms, Griechische Mythen, Römische Kulturleistungen</p>	<p>Die S. üben Formen auch textunabhängig (Paradigmen) und setzen dabei unterschiedliche Strategien zu lernen ein (pro Lektion eine Stunde: 23 Stunden)</p> <p>Die S. erstellen ausgehend von den Themen des Lehrwerks Präsentationen (ca. 10 Stunden)</p>	<p><b>MK</b> z.B. Bewegtes Lernen Sprachenselbstlernzentrum  Übungsstunden auch in Teilgruppen</p> <p><b>MK:</b> Sammeln von Informationn / Recherche / Strukturieren und präsentieren  ▶ Geschichte:  ▶ Deutsch: Mythen  ▶ Projektunterricht Klasse 6: Begegnung mit der Antike / Olympia  <b>SchK:</b> Europäische Bildung  PK: Eigenverantwortung  MK: fächerübergreifend (Geschichte, Deutsch)</p>
---	--	--

MK = Methodenkompetenzen, PK= Personale Kompetenzen, SK= Soziale Kompetenzen, SchK= Schulkonzept, BPE= Bildungsplan-Einheit